

Berlin W 62 Landgrafenstr 178  
24. XI. 307

X

Lieber Herr v. Lent-Görzgi,

Meine aufrichtigsten Glückwünsche zu der grossen Ehreng, der Sie zu unserer grossen Freude teilhaftig geworden sind, hinken mächtig nach. (Ich war krank und konnte nicht schreiben). Sie können sich denken, wie sehr meine Frau und ich über die grosse Anerkennung Ihrer Heilungen <sup>uns</sup> gefreut

haben und wie sehr wir mit den treuesten Ge-  
fühlen all die Zeit, Ihrer und Ihrer lieben Frau  
gedachten. Kommen auch die Glückwünsche et-  
was verspätet, sie sind deshalb nicht weniger  
herzlich. Ich zweifelte nie an Ihrem Aufstieg und  
neben dem Holz, den wir über Ihren wohlverdienten  
Erfolg pflücken, klingt mächtig die liebevoll-freund-  
schaftliche Gesinnung des alten Mannes durch, die ich  
all die Jahre, seitdem ich Sie kenne, in nie schwankender  
Treue, für Sie empfanden habe. Mit sehr herzlichem Grüßen  
von Haus zu Haus, Ihre P. Rona.